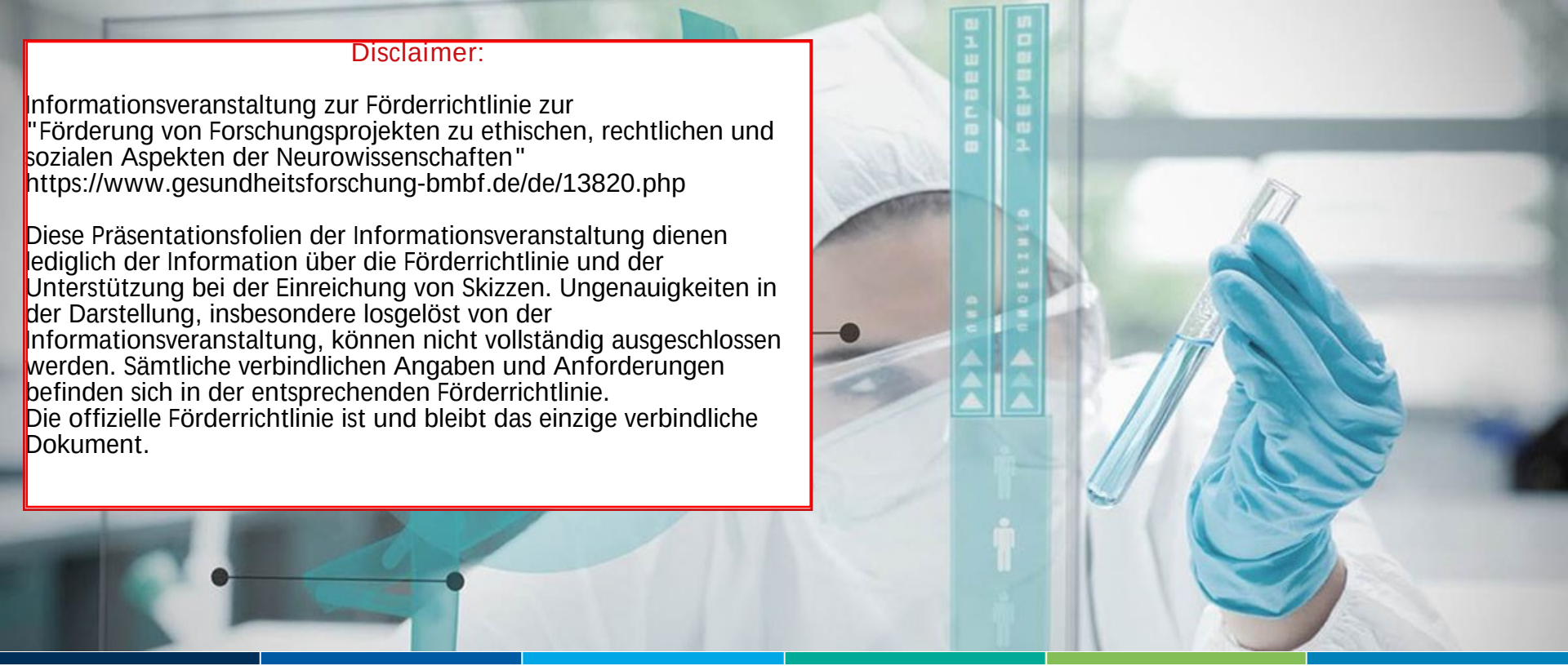


Disclaimer:

Informationsveranstaltung zur Förderrichtlinie zur "Förderung von Forschungsprojekten zu ethischen, rechtlichen und sozialen Aspekten der Neurowissenschaften" https://www.gesundheitsforschung-bmbf.de/de/13820.php

Diese Präsentationsfolien der Informationsveranstaltung dienen lediglich der Information über die Förderrichtlinie und der Unterstützung bei der Einreichung von Skizzen. Ungenauigkeiten in der Darstellung, insbesondere losgelöst von der Informationsveranstaltung, können nicht vollständig ausgeschlossen werden. Sämtliche verbindlichen Angaben und Anforderungen befinden sich in der entsprechenden Förderrichtlinie.
Die offizielle Förderrichtlinie ist und bleibt das einzige verbindliche Dokument.

ELSA Lebenswissenschaften

Informationsveranstaltung
ELSA der Neurowissenschaften

Donnerstag, den 4. November 2021

Bundesministerium für Bildung und Forschung

DLR Projektträger

Sie können im Live-Chat bereits Fragen stellen. Diese werden nach dem Vortrag beantwortet.

Agenda

Donnerstag, 4. November 2021	
14.00 - 14.30 Uhr	Erläuterungen zur Förderrichtlinie
14.30 – 15.00 Uhr	Q & A
15.00 – 15.30 Uhr	Networking und Austausch in Gruppenräumen zu Modul A und B und bei Bedarf

Wichtige Dokumente zur Antragstellung

DLR Projektträger

I. Leitfaden: http://www.dlr.de/pt/Portaldata/45/Resources/Dokumente/Leitfaden/Leitfaden_ELSA-Neuro_2021.pdf

II. Vorlagen für die Skizzen:

http://www.dlr.de/pt/Portaldata/45/Resources/Dokumente/GF/Template_ELSA-Neuro-2021_ModulA.docx

http://www.dlr.de/pt/Portaldata/45/Resources/Dokumente/GF/Template_ELSA-Neuro-2021_ModulB.docx

III. Einreichportal (Easy-Skizze):

https://foerderportal.bund.de/easyonline/reflink.jsf?m=GP-ETHIK&b=ELSA-NEURO2021_SKI&t=SKI

Förderung von Forschungsprojekten zu ethischen, rechtlichen und sozialen Aspekten (ELSA) der Neurowissenschaften

DLR Projektträger

- „Verantwortungsvolle Forschung und Innovation erfordert den Einbezug ethischer, rechtlicher und sozialer Aspekte (ELSA), um das **Potenzial** neurowissenschaftlicher Entwicklungen für das Wohl des Menschen zu nutzen und **möglichen Risiken** angemessen begegnen zu können, sowie **Konsequenzen** für die Gesellschaft und das Gesundheitssystem frühzeitig zu erkennen und zu diskutieren.“

- Themenspezifische Bekanntmachung der ELSA Förderung des BMBF
  - https://www.gesundheitsforschung-bmbf.de/de/ELSA.php
  - https://www.gesundheitsforschung-bmbf.de/de/bioethik.php
  - https://www.bmbf.de/bmbf/de/forschung/gesundheit/bioethik/bioethik_node.html
- Nationale Maßnahme

Ziele der Maßnahme

DLR Projektträger

- Identifikation von **ethischen, rechtlichen und gesellschaftlichen Implikationen von Entwicklungen in den Neurowissenschaften**
- Bewertung von **Chancen und Risiken**, die sich aus dem technischen und methodischen Fortschritt ergeben
- wissenschaftliche Grundlagen für einen informierten gesellschaftlichen und wissenschaftlichen Diskurs legen
- Grundlage zur Ausgestaltung der **rechtlichen Rahmenbedingungen** und für die Entwicklung **allgemeingültiger Richtlinien**

⇒ Ausbau der **interdisziplinären ELSA-Forschungslandschaft** und internationale Sichtbarkeit erhöhen

Zwei Fördermodule

DLR Projektträger

Modul A: Forschungsprojekte

Modul B: Wissenschaftliche Querschnittsmaßnahme (Research Hub)

Zwei Fördermodule: Was wird gefördert?

DLR Projektträger

Modul A: Forschungsprojekte

Interdisziplinäre Forschungsprojekte

⇒ Zusammenarbeit aus Geistes- /Sozial- und Naturwissenschaften

⇒ Fragen zu ethischen, rechtlichen, gesellschaftlichen, normativen, kulturellen, ökonomischen und/oder sozialen Implikationen zu Fortschritten in den Neurowissenschaften

Modul B: Wissenschaftliche Querschnittsmaßnahme

Research Hub

⇒ zentrale fachlich qualifizierte Anlaufstelle als Kristallisationspunkt für neurowissenschaftliche ELSA-Forschung in Deutschland

Interessierte können Anträge zu beiden Modulen stellen. Diese müssen getrennt gestellt werden.

Antragsberechtigte: Wer kann sich bewerben?

DLR Projektträger

Modul A: Forschungsprojekte

- Staatliche und staatlich anerkannte Hochschulen, außeruniversitäre Forschungs- und Wissenschafts-einrichtungen, Nichtregierungsorganisationen, außerschulische Kultur- und Bildungseinrichtungen,
- Institutionen (z. B. Initiativen, Vereine, Verbände, Stiftungen) mit Schwerpunkten in der Wissensgenerierung und –vermittlung
- Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft mit nachgewiesenem Schwerpunkt auf Forschung, Bürgerwissenschaften, Wissenschaftskommunikation oder Bildung für nachhaltige Entwicklung

Modul B: Research Hub

- staatliche und staatlich anerkannte Hochschulen, außeruniversitäre Forschungseinrichtungen
- Wissenschaftseinrichtungen sowie Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft

Es muss eine Niederlassung/Einrichtung in Deutschland vorhanden sein.

Modul A: Mögliche Themenfelder der Forschungsprojekte

DLR Projektträger

- **Analyse von Implikationen** neurowissenschaftlicher Grundlagenforschung und klinischer Forschung;
- Analysen **gesellschaftlicher Implikationen** durch den Einsatz digitaler Technologien, Künstlicher Intelligenz und Algorithmen beim Menschen;
- Auswirkungen der modernen Neurowissenschaften auf **Entscheidungsprozesse und die Entscheidungsautonomie** des Menschen sowie auf traditionelle philosophische Fragen, Konzepte und Theorien zu grundlegenden Aspekten der menschlichen Natur;
- Analyse neurowissenschaftlicher Technologien oder Methoden hinsichtlich ihrer **Anwendungspotenziale und Risiken** beim Menschen sowie die Implikationen für Stakeholder;
- Entwicklung von **Handlungsoptionen für verantwortungsvolle Forschung und Innovation** im Bereich der Neurowissenschaften unter Berücksichtigung der bereits existierenden Stellungnahmen, Positionierungen und Empfehlungen auf nationaler und internationaler Ebene.

z.B. https://www.oecd.org/science/recommendation-on-responsible-innovation-in-neurotechnology.htm

Modul B: Aufgaben des Querschnittsprojekts

DLR Projektträger

- **Vernetzung** der in Modul A geförderten Forschungsprojekte untereinander und mit nationalen und internationalen Stakeholdern (z.B. Vernetzungstreffen)
- Unterstützung bei der **Aufbereitung, Verbreitung und Verwertung von Ergebnissen**

- Identifikation **von inhaltlichen, methodischen und strukturellen Lücken** der neurowissenschaftlichen ELSA-Forschung
- Erarbeitung von geeigneten **zukunftsgerichteten Aktivitäten** und Handlungsempfehlungen, mindestens eine Frage sollte aus der Vernetzungsarbeit des Moduls A stammen

⇒ Viel Raum für Ausgestaltung einer sinnvollen Struktur!

Für beide Module gilt:

DLR Projektträger

- Forschungsverbünde müssen aus abgrenzbaren Teilprojekten bestehen **und alle erforderlichen Expertisen** einbinden
- Einbindung von Perspektiven **aller relevanten Akteure**, insbesondere Patienten- und Bürgerschaft
- Konzept für die **Kommunikation von Ergebnissen** an Öffentlichkeit bzw. Politik soll erarbeitet werden
- angemessene Berücksichtigung von geschlechts- und altersspezifische Aspekte

<u>Ausgeschlossen von der Förderung</u>

- primär naturwissenschaftlich-experimentelle oder biomedizinische Fragestellungen (z.B. Bildgebungsstudien, klinische Erhebungen, Entwicklung von Algorithmen)
- Veranstaltungen mit reinem Tagungs- bzw. Kongresscharakter

Förderfähig ist…

Modul A: Forschungsprojekte

- Projektdauer bis zu 3 Jahre

Modul B: Research Hub

- Projektdauer bis zu 4 Jahre
- mit Möglichkeit der Verlängerung um 2 Jahre (nach Evaluation im 4. Jahr)

Projektbezogene Ausgaben/Kosten

- Personal
- Sachkosten, z.B. Organisation v. Meetings/Workshops, Open Access Publikationsgebühren, Literatur, Ausgaben zur Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern bzw. Betroffenen (Aufwandsentschädigungen)
- Reisemittel
- Investitionen (**keine** Grundausstattung)

⇒ Siehe auch Beispiellisten in Mustervorlagen

Begutachtungskriterien:

Modul A

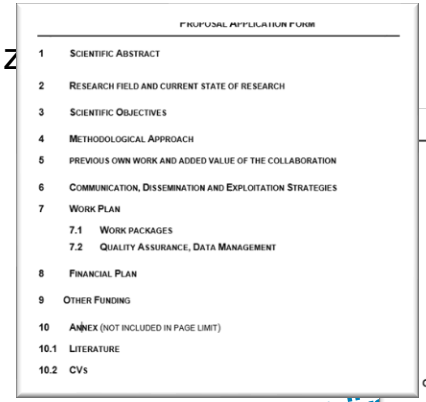
- Erfüllung des Gegenstands der Förderung (siehe Nummer 2) und der Zuwendungsvoraussetzungen (siehe Nummer 4) und Relevanz der Fragestellung im Sinne des Förderziels → ist Fragestellung thematisch passend, relevant und zielführend?
- wissenschaftliche und methodische Qualität
  - Einbindung relevanter Fachdisziplinen zur interdisziplinären Erörterung der gewählten Fragestellung;
  - Angemessenheit der Beteiligung relevanter Akteure in der Planung, Durchführung und Ergebnisverwertung der Studie;
  - Einbeziehung internationaler Betrachtungen in die nationalen Fragestellungen;
- Expertise des Projektteams und Qualität des Projektmanagements;
- Qualität und Angemessenheit des Konzepts zum Transfer der Forschungsergebnisse in die Praxis;
- realistische Arbeits- und Zeitplanung;
- Angemessenheit der Finanzplanung.

Modul B

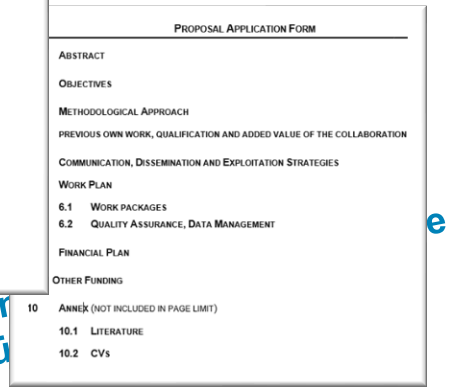
- **Erfüllung des Förderziels** (siehe Nummer 1), des Gegenstands der Förderung (siehe Nummer 2) und der Zuwendungsvoraussetzungen (siehe Nummer 4) → Werden die „Aufgaben“ erfüllt?
- wissenschaftliche und methodische Qualität
  - Einbindung relevanter Fachdisziplinen;
  - Angemessenheit der Beteiligung relevanter Akteure in Planung, Durchführung und Ergebnisverwertung der Maßnahme;
  - Einbeziehung internationaler Betrachtungen in die nationalen Fragestellungen;
- Qualität des Projektmanagements;
- Qualität und Angemessenheit des Konzepts zum Transfer der Forschungsergebnisse in die ELSA-Forschung und in die Praxis;
- realistische Arbeits- und Zeitplanung;
- Angemessenheit der Finanzplanung.

Formale Anforderungen an die Projektskizzen

- Vorgegebene Gliederung den **Mustervorlagen** ist verpflichtend.
  - Formatierung: Schrift Arial, Schriftgrad 11, Zeilenabstand 1,5, Seitenrand 2 cm
  - Englische Sprache
  - Hinweise in kursiver Schrift sind vor Einreichen z
- Länge (exkl. CV und Literaturverzeichnis):
  - **Modul A:**
    - Verbund: Max. 20 Seiten
    - Einzelvorhaben: Max. 10 Seiten
  - **Modul B:**
    - Max. 15 Seiten
  - CV: Max. 1 Seite pro CV


PROPOSAL APPLICATION FORM

1 SCIENTIFIC ABSTRACT
2 RESEARCH FIELD AND CURRENT STATE OF RESEARCH
3 SCIENTIFIC OBJECTIVES
4 METHODOLOGICAL APPROACH
5 PREVIOUS OWN WORK AND ADDED VALUE OF THE COLLABORATION
6 COMMUNICATION, DISSEMINATION AND EXPLOITATION STRATEGIES
7 WORK PLAN
7.1 WORK PACKAGES
7.2 QUALITY ASSURANCE, DATA MANAGEMENT
8 FINANCIAL PLAN
9 OTHER FUNDING
10 ANNEX (NOT INCLUDED IN PAGE LIMIT)
10.1 LITERATURE
10.2 CVs


PROPOSAL APPLICATION FORM

ABSTRACT
OBJECTIVES
METHODOLOGICAL APPROACH
PREVIOUS OWN WORK, QUALIFICATION AND ADDED VALUE OF THE COLLABORATION
COMMUNICATION, DISSEMINATION AND EXPLOITATION STRATEGIES
WORK PLAN
6.1 WORK PACKAGES
6.2 QUALITY ASSURANCE, DATA MANAGEMENT
FINANCIAL PLAN
OTHER FUNDING
10 ANNEX (NOT INCLUDED IN PAGE LIMIT)
10.1 LITERATURE
10.2 CVs

Formale Fehler kö
weitere Prüfung fü

e

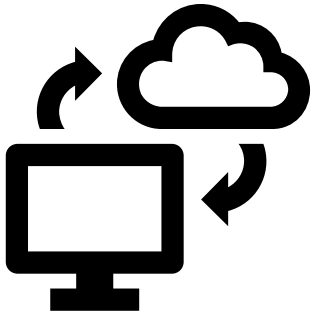
- Einreichung als **ein PDF** bei Easy-Skizze
  - **Skizze enthält Deckblatt mit Unterschriften aller Projektleiter**

Timeline

6. Oktober 2021	Bekanntmachung
14. Dezember 2021	**14 Uhr Frist zur Antragseinreichung**
März 2022	Begutachtung
April/Mai 2022	Erste Benachrichtigungen
Ab Juni 2022	Einreichung der (deutschen) Formanträge (primär administrativer Prozess)
Herbst/ Winter 2022	**Projektbeginn**

Fragen?

Einreichportal Easy-Skizze

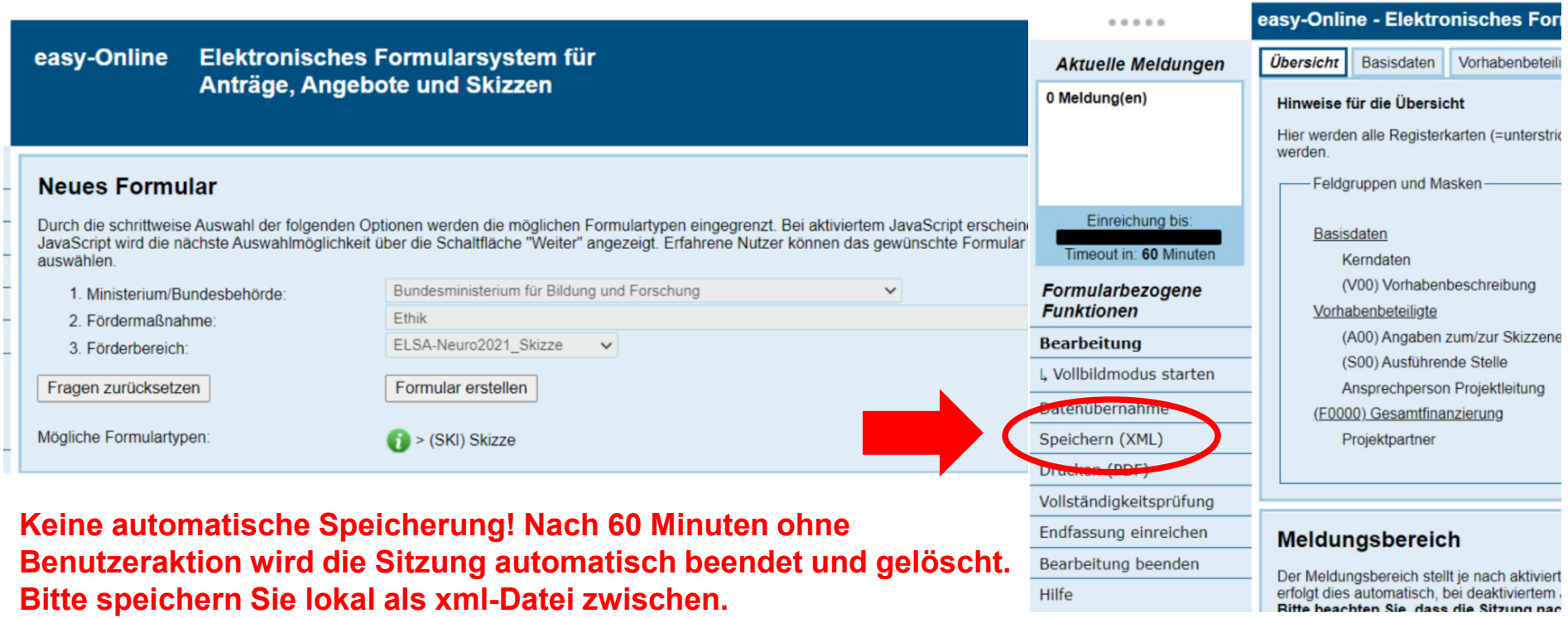


- Einreichungsfrist: **14. Dezember 2021**, 14:00 Uhr (MEZ).
- Dateneingabe im Easy-Portal ist erforderlich,
  Empfehlung: **frühzeitig** vor dem Fristablauf

- Im Leitfaden finden Sie eine Kurzanleitung für das Portal

- **Antragsunterlagen (1 PDF)** umfassen
  - **Deckblatt,** (elektronischer) Unterschrift aller (Teil-) Projektleitenden
  - **Projektbeschreibung** entsprechend der Mustervorlage
  - inkl. CVs und Literaturverzeichnis

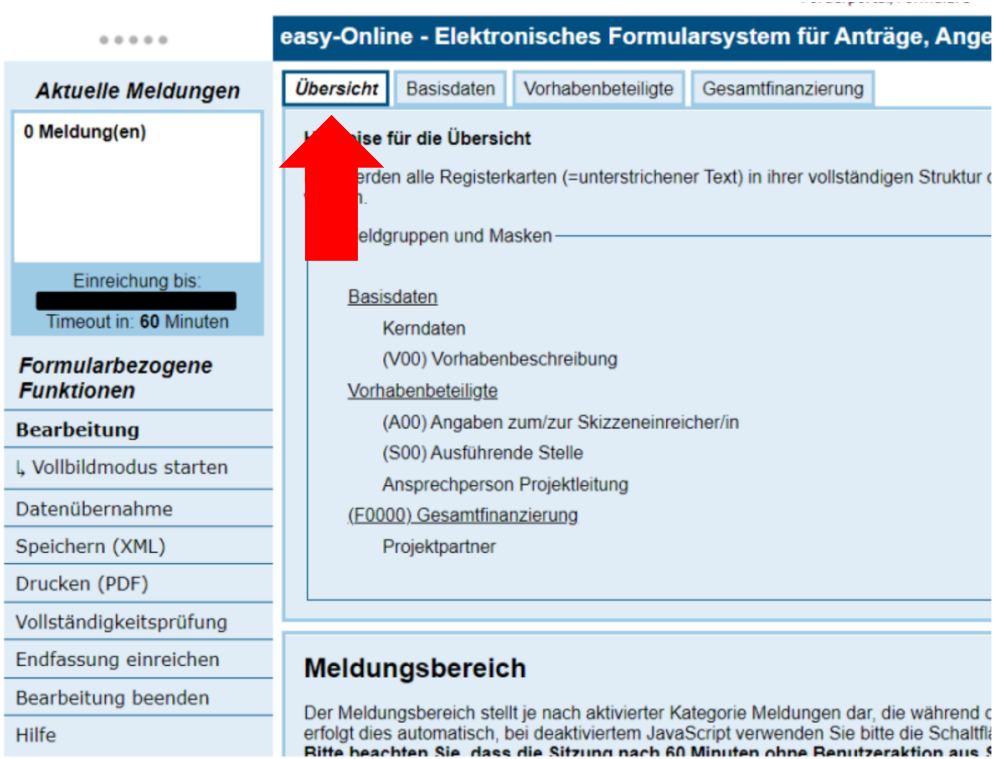
Einreichportal Easy-Skizze



Keine automatische Speicherung! Nach 60 Minuten ohne Benutzeraktion wird die Sitzung automatisch beendet und gelöscht. Bitte speichern Sie lokal als xml-Datei zwischen.

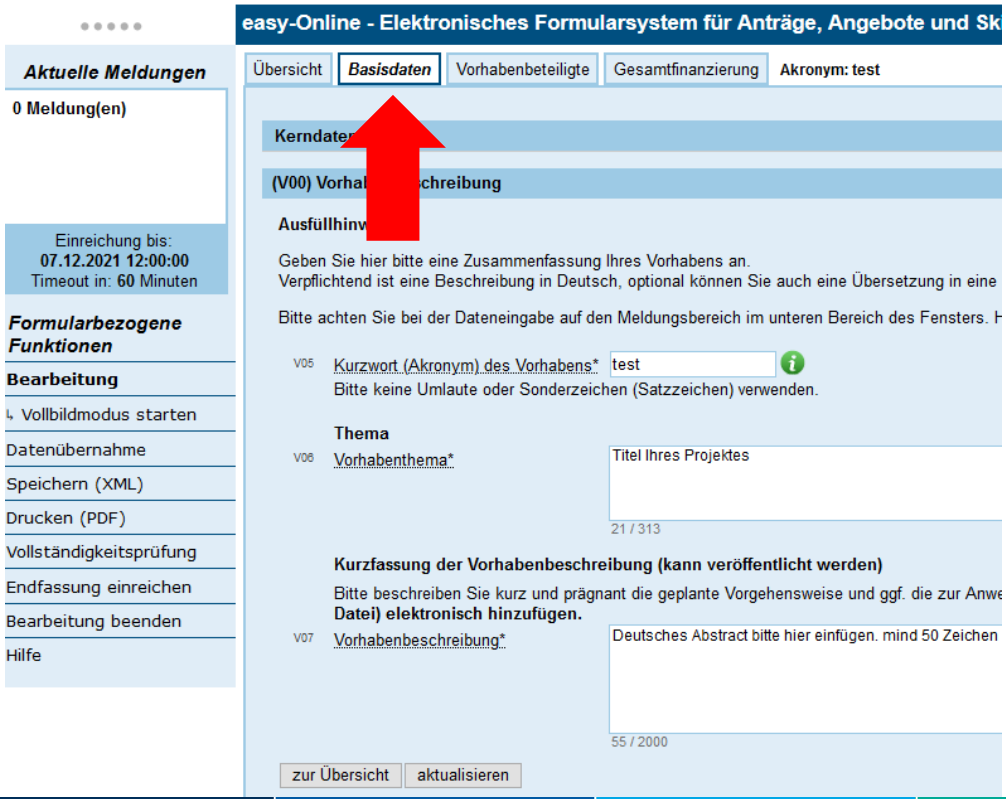
https://foerderportal.bund.de/easyonline/reflink.jsf?m=GP-ETHIK&b=ELSA-NEURO2021_SKI&t=SK

Eingaben vornehmen



Übersicht: Hier sind alle auszufüllenden Abschnitte der drei Reiter zu finden und anklickbar.

Eingaben vornehmen

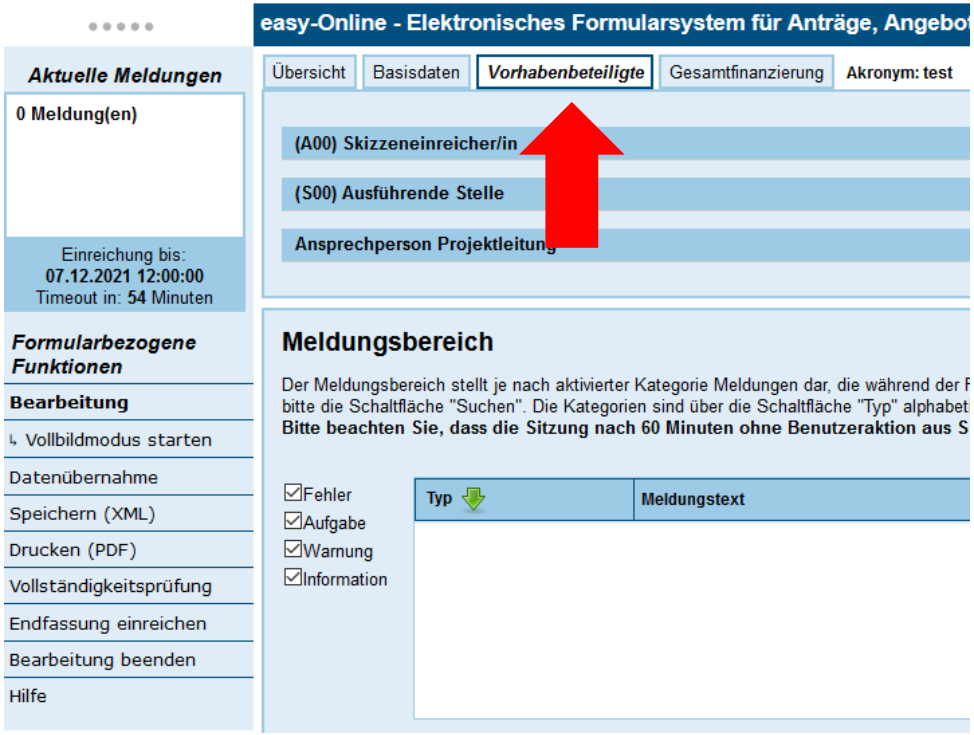


Basisdaten

müssen ausgefüllt sein, bevor andere Reiter angesteuert werden können!

- Kerndaten = Projektlaufzeit
- Vorhabenbeschreibung = Titel des Projektes
- „aktualisieren“ nicht vergessen

Eingaben vornehmen



Vorhabenbeteiligte

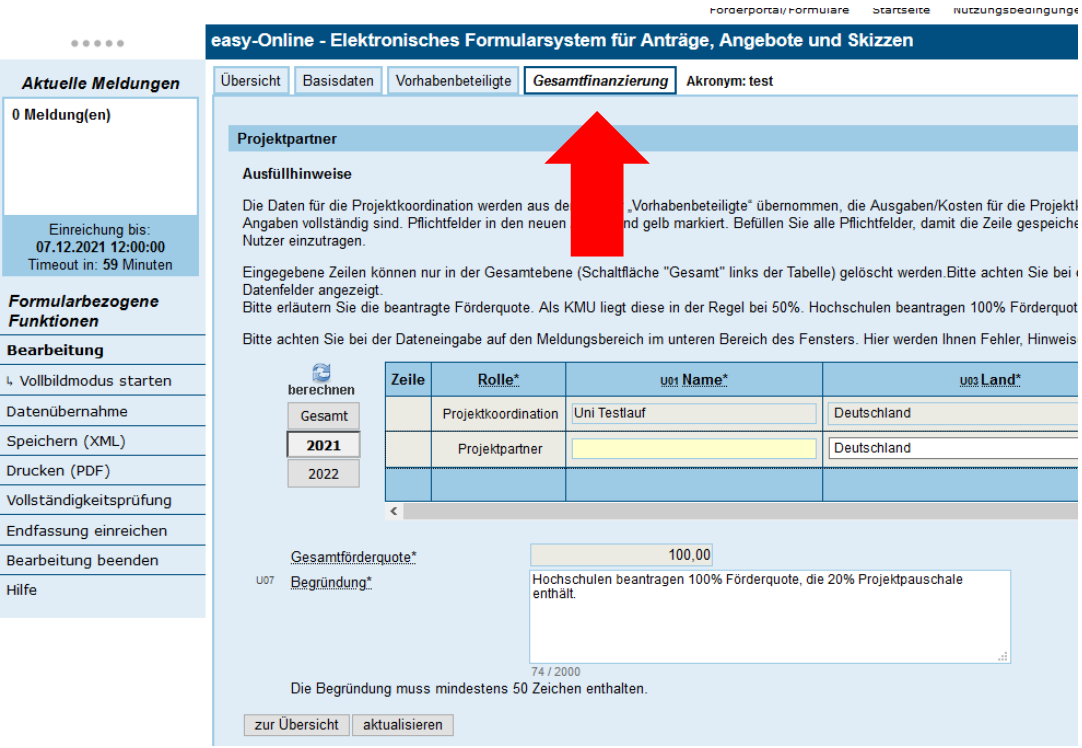
Details der Projektkoordination

- **Skizzeneinreicher/in**
- Ausführende Stelle
- **Projektleitung**

werden hier eingetragen und im Reiter „Gesamtfinanzierung“ abgerufen.

Weitere Verbundpartner werden erst im nächsten Tabellenblatt angeführt.

Eingaben vornehmen

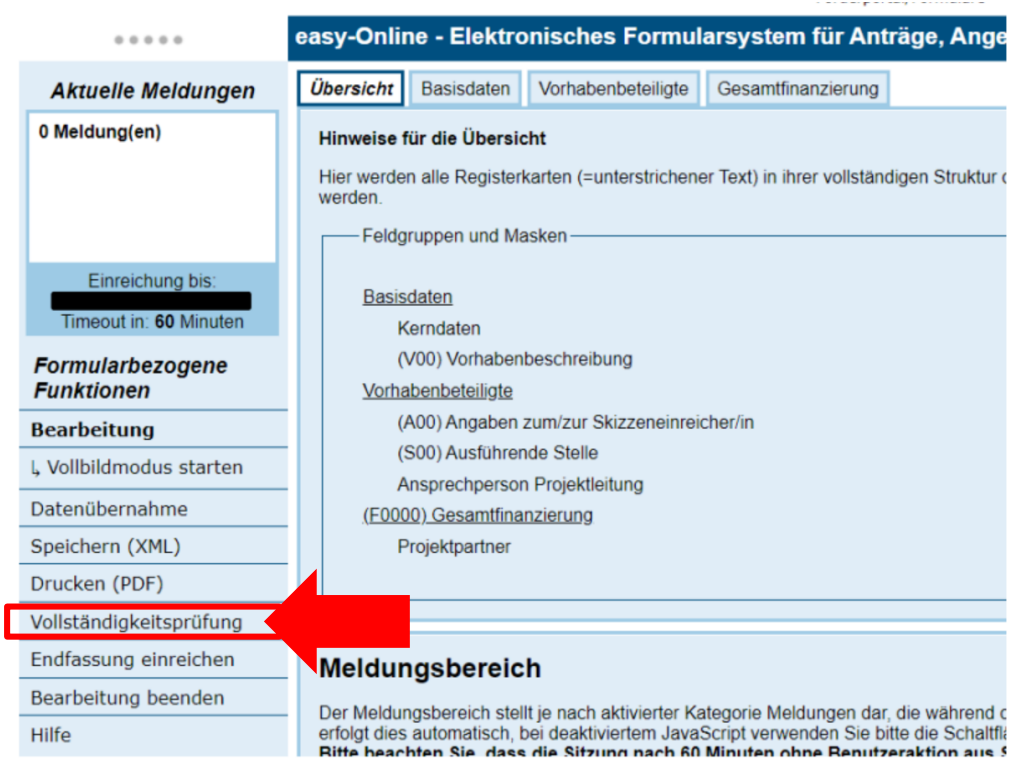


Zeitaufwändiger Schritt, die Finanzierungstabelle aus dem Antrag muss grob auf Jahre aufgeteilt werden.

- Details Projektkoordination werden aus „Vorhabenbeteiligte“ übernommen
- Bitte tragen Sie Jahreschargen ein.
- Für weitere Verbundpartner = Projektpartner können über „+“ die Angaben in einer neuen Zeile eingefügt werden.

Bitte erläutern Sie im Feld Begründung die beantragte Förderquote. Als KMU liegt diese in der Regel bei 50%. Hochschulen beantragen 100% Förderquote, die 20% Projektpauschale enthält.

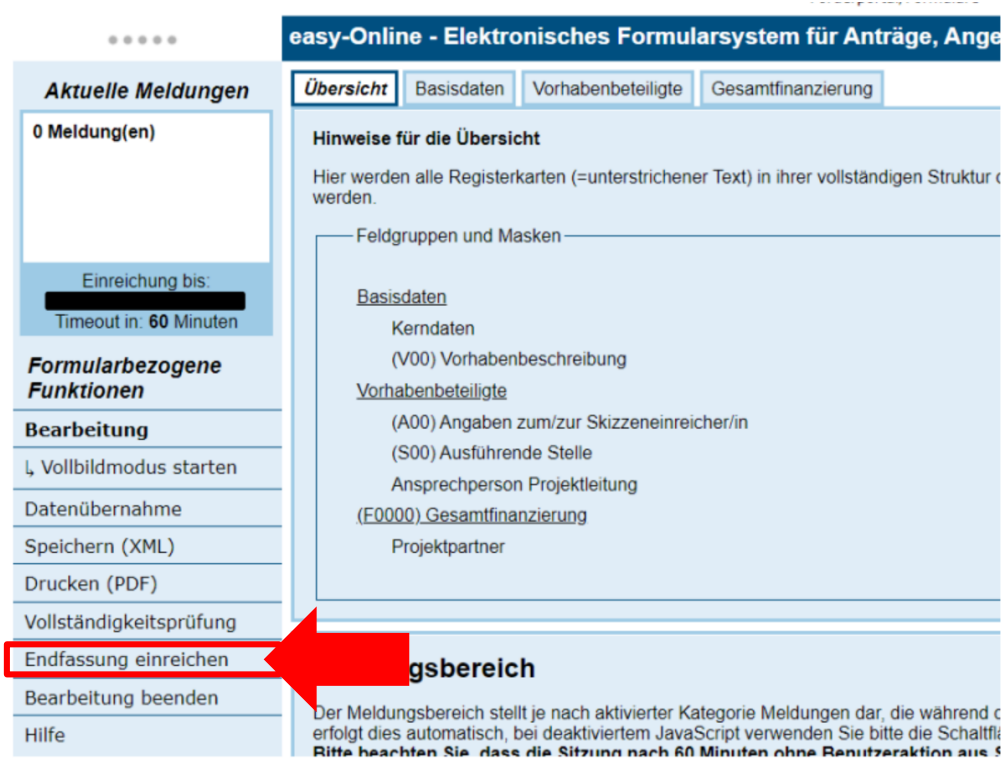
Einreichung finalisieren



1. **Vollständigkeitsprüfung:**

Im Meldungsbereich erscheinen ggf. Fehlermeldungen und noch auszufüllenden Felder.

Einreichung finalisieren



2. Endfassung einreichen:

Erst hier können Sie Ihre Projektskizze als PDF hochladen. Wählen Sie dann „keine weiteren Anhänge hochladen“.

3. Papierbasierte Signatur:

Wählen Sie bitte im abschließenden Menüpunkt papierbasierte Signatur und klicken Sie „Endfassung einreichen“.

Bestätigung der Einreichung

DLR Projektträger

- Bitte **sichern Sie Ihre Endfassung lokal** über „Formular drucken“ als PDF.

- Zusätzlich erhalten Sie eine automatisch generierte Bestätigung per E-Mail.

- Eine postalische Zusendung der Original-Unterlagen inklusive des generierten PDF-Formulars und der Unterschriften-Seite ist **nicht** erforderlich.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit

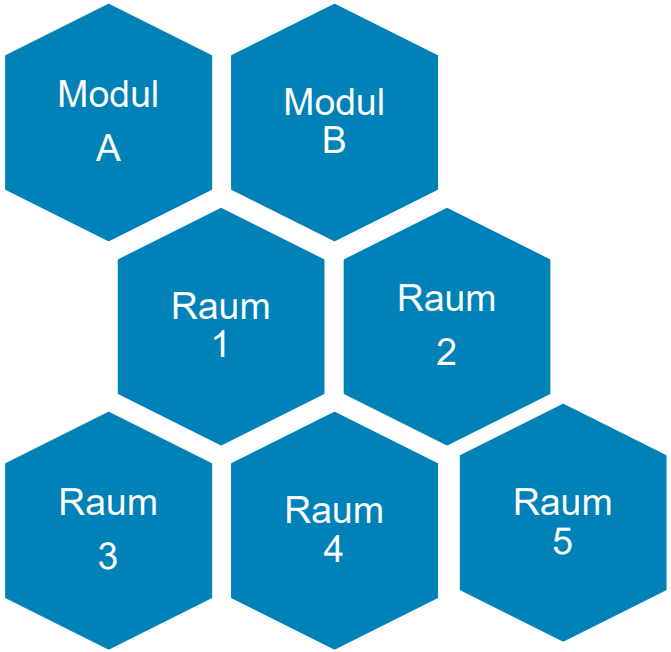
Fragen?

Bei Fragen gerne auch weiterhin an: ELSA-Foerderung@dlr.de oder telefonisch

Agenda

Donnerstag, 4. November 2021	
14.00 - 14.30 Uhr	Erläuterungen zur Förderrichtlinie
14.30 – 15.00 Uhr	Q & A
15.00 – 15.30 Uhr	**Networking und Austausch in Gruppenräumen zu Modul A und B und bei Bedarf**

Gruppenräume



- Im privaten Chat an DLR-PT schreiben Sie in welchen Raum Sie möchten
- Ändern Sie ggf. Ihren Namen zu Klarnamen mit Affiliation/Expertise

- Falls Wünsche zu konkreten Themen bestehen, können die Räume auch jetzt spezifiziert werden